

Wettervorhersage für Deutschland vom 19.10.2014

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Dienstag breiten sich von Nordwesten dichte Wolken aus, und vielfach bleibt es bis zum Abend bedeckt. Am ehesten kommt im Südosten zeitweise die Sonne durch.*

Dabei regnet es verbreitet, am Nachmittag auch schauerartig verstärkt.

Die Temperatur erreicht zwischen 13 Grad im Norden und im Bergland und örtlich 17 Grad im Süden. Der südwestliche Wind frischt im Laufe des Tages vor allem im Norden, Westen und Süden deutlich auf, dort ist mit starken bis stürmischen Böen zu rechnen, an der Küste sowie im Bergland sind Sturmböen (Bft 9-10) möglich.

In der Nacht zum Mittwoch ist es bedeckt und es fällt Regen, örtlich auch länger anhaltend und teils kräftig. Zudem frischt vor allem in der Südwesthälfte auch der Wind weiter auf, so dass es stürmische Böen bis ins Flachland geben kann. Auf den Bergen und an der Nordsee sind schwere Sturmböen, in exponierten Lagen orkanartige Böen möglich.

Die Temperatur sinkt auf Werte zwischen 10 Grad an der See und 2 Grad im Bergland. Die Schneefallgrenze sinkt auf 1.000 m.

Am Mittwoch regnet es im Süden und Osten weiter, vor allem im Süden teils auch kräftig. Sonst reißen die Wolken auch mal auf und es gibt nur noch ab und zu Schauer. Die Höchstwerte liegen nur noch bei 8 bis 13 Grad. Weiterhin weht kräftiger Westwind, der aber im Tagesverlauf nachlässt. Auf den Bergen und an der See ist es anfangs noch stürmisch.

In der Nacht zum Donnerstag bleibt es meist bewölkt und es regnet noch ab und zu. Am ehesten lockern die Wolken im Westen etwas auf. Die Tiefstwerte liegen meist bei 8 bis 2 Grad.

Am Donnerstag ist es zunächst meist noch stark bewölkt und vor allem im Norden und Osten kann es anfangs noch etwas regnen. Von Südwesten lockern die Wolken im Tagesverlauf immer mehr auf. Die Höchstwerte liegen zwischen 8 und 14 Grad. Der westliche Wind weht immer noch mäßig bis frisch, auf den Bergen und an der Küste in Böen teils noch stürmisch.

In der Nacht zum Freitag klart es im Süden oft auf, nach Norden wird es zunehmend wolkiger, ganz im Norden bleibt es bedeckt. Die Tiefstwerte liegen zwischen 9 Grad an der Nordsee und örtlich -1 Grad im Süden.

Am Freitag scheint im Süden oft die Sonne, in der Mitte ist es wolkig, im Norden stark bewölkt und dort kann auch etwas Regen fallen. Die Temperatur erreicht meist zwischen 11 und 18 Grad. Der mäßige, im Bergland und an der Küste auch stark böige Wind weht um Südwest.

In der Nacht zum Samstag kühlt sich die Luft auf 9 bis 0 Grad ab.

Am Samstag zieht von Nordwesten Regen auf, der im Laufe des Tages bis zur Mitte vorankommt. Im Süden und Südosten ist es noch freundlich mit Sonnenschein. Die Höchstwerte liegen zwischen 12 und 18 Grad. Es weht mäßiger bis frischer Wind um Südwest, an der Küste und auf den Bergen kann er stürmisch auffrischen.

Trendprognose für Deutschland, von Sonntag, 26.10.2014 bis Dienstag, 28.10.2014

Von Sonntag bis Dienstag meist unbeständig und wieder leicht zurückgehende Temperatur. Vor allem im Norden recht windig. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)